

Bevölkerung wird zunehmend älter

WE, 10.10.16

Demographie Gut jede fünfte Person in der Region Wil ist jünger als 18 Jahre. Dennoch droht eine Überalterung. Denn in den nächsten Jahren wird sich der Anteil Pensionierter stark erhöhen. Zwischen den Gemeinden gibt es grosse Unterschiede.

Die 22 Gemeinden umfassende Regio Wil hat für das Konzept «Regionale Standort- und Wirtschaftsentwicklung» eine Fülle wichtiger Daten erfasst. Unter anderem wurde eine demographische Standortbestimmung vorgenommen. Dazu wurde ermittelt, wie viele Personen welchen Alters im Einzugsgebiet der Regio Wil wohnen. Das Gebiet reicht von Aadorf bis Oberuzwil. Die Bevölkerung wurde in folgende drei Altersgruppen eingeteilt: unter 18-Jährige, 18- bis 64-Jährige und über 64-Jährige.

Am meisten Junge in Wilen und Niederhelfenschwil

Die Resultate fördern erhebliche Unterschiede zwischen den Gemeinden zu Tage. So ist aus den im August 2015 erhobenen Daten ersichtlich, dass in den Gemeinden Niederhelfenschwil und Wilen am meisten unter 18-Jährige wohnen. In der Gemeinde Niederhelfenschwil liegt der Anteil bei 25,1 Prozent, in der Gemeinde Wilen bei 24,8 Prozent (siehe Tabelle). Das bedeutet: Rund ein Viertel der gesamten Bevölkerung in diesen beiden Gemeinden ist noch nicht 18 Jahre alt. Wilen und Niederhelfenschwil weisen damit aktuell den höchsten Anteil der «jüngsten Bevölkerung» aller Regio-Wil-Gemeinden auf. Mit Ab-

stand am wenigsten unter 18-Jährige wohnen hingegen in Rickenbach. Hier liegt der Anteil bei gerade mal 16,4 Prozent. Einen tiefen Anteil weisen auch die Ge-

meinden Aadorf (18%), Braunau (18,4%), Bettwiesen (18,5%), Eschlikon (19%), Tobel-Tägerschen (19,4%) und die Stadt Wil (19,8%) auf.

Ein ganz anderes Bild zeigt sich in der Altersgruppe der 18- bis 64-Jährigen. Den höchsten Anteil verzeichnen Bettwiesen mit 69,6 Prozent und Rickenbach

mit 67,9 Prozent. Die 18- bis 64-Jährigen machen in diesen beiden Gemeinden also mehr als zwei Drittel der Gesamtbevölkerung aus. Diese Altersgruppe ist

bedeutungsvoll, weil es sich grossteils um werktätige Personen handelt. Den niedrigsten Anteil an 18- bis 64-Jährigen weisen Uzwil mit 61,6 Prozent und Niederhelfenschwil mit 60,6 Prozent aus.

Gemeindebevölkerung nach Altersgruppen

Gemeinde	<18 Jahre in %	18-64 Jahre	>64 Jahre	Anzahl Haushalte
Aadorf	18,0	65,2	16,8	4232
Bettwiesen	18,5	69,6	11,9	480
Bischelsee-Baterswil	20,5	62,6	16,9	1365
Braunau	18,4	63,4	18,2	320
Eschlikon	19,0	64,8	16,2	1897
Fischingen	20,0	62,5	17,5	1130
Lommis	22,2	66,9	10,9	500
Münchwilen	20,7	64,8	14,5	2030
Rickenbach	16,4	67,9	15,7	1234
Sirnach	21,0	64,0	15,0	3130
Tobel-Tägerschen	19,4	65,6	15,0	800
Wängi	20,8	63,1	16,1	1912
Wilen	24,8	62,0	13,2	980
Jonschwil	23,8	62,5	13,7	1517
Kirchberg	21,3	63,0	15,7	3750
Lütisburg	22,9	63,1	14,0	524
Niederhelfenschwil	25,1	60,6	14,3	1196
Oberbüren	21,5	63,4	15,1	1713
Oberuzwil	20,0	63,4	16,6	2800
Uzwil	22,4	61,6	16,0	5159
Wil	19,8	64,5	15,7	12277
Zuzwil	20,2	64,3	15,5	1935
Durchschnitt Regio Wil	20,8	64,0	15,2	50881

Quelle: Regio Wil; Stand der Daten: August 2015

Haushalte in der Region

In den 22 Gemeinden der Regio Wil gibt es insgesamt **50971 Haushalte** (Stand August 2015). Davon liegen 30871 (60,7%) in den neun St.Galler Gemeinden und 20100 (39,3%) in den 13 Thurgauer Gemeinden. Geht man von einer Bevölkerung von 112981 Personen aus (Stand: Ende 2014), so ergibt sich eine durchschnittliche Haushaltgröße von 2,22 Personen. Die Unterschiede zwischen den Thurgauer und St.Galler Gemeinden sind gering: In den Thurgauer Gemeinden der Regio Wil liegt die Haushaltgröße im Durchschnitt bei 2,24 Personen, in den St.Galler Gemeinden leicht tiefer bei 2,2. Laut Definition der Statistik Schweiz charakterisiert ein Haushalt eine Gruppe von Personen, die in der Regel zusammen wohnen, also eine gemeinsame Wohnung teilen. Die Haushalte werden unterschieden nach Privathaushalten (eine einzige Person möglich) und nach Kollektivhaushalten. (hs)

Immer mehr Pensionierte, immer weniger Junge

Daraus ergibt sich sodann die Frage, wo prozentual am meisten Menschen im und um das Pensionsalter leben. Die Antwort lautet: in Braunau mit 18,2 Prozent und in Fischingen mit 17,5 Prozent. In diesen zwei Gemeinden ist bereits heute nahezu jeder fünfte Bewohner über 64 Jahre alt. Den geringsten Anteil in dieser Altersgruppe weisen die Gemeinden Bettwiesen (11,9%) und Wilen (13,2%) aus.

Insgesamt ist festzustellen: In der Regio Wil ist heute gut jede fünfte Person 18 Jahre alt oder jünger. Knapp zwei Drittel sind zwischen 18 und 64 Jahren und mehr als 15 Prozent sind älter als 64 Jahre. Nach Ansicht der Regio Wil erhöht sich der Anteil der über 64-Jährigen in den nächsten Jahren stark. Daraus folgt eine Überalterung bei gleichzeitiger Abnahme der jungen Bevölkerung.

Hans Suter
hans.suter@wilerzeitung.ch